



Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische  
Jugendsozialarbeit  
Ansprechpartnerin: Gisela Würfel  
Wagenburgstraße 26-28, 70184 Stuttgart,  
Tel. (0711) 16 489-20, Fax (0711) 16 489-21  
[wuerfel@bagejsa.de](mailto:wuerfel@bagejsa.de), [www.bagejsa.de](http://www.bagejsa.de)

## Pressemitteilung 25.05.2009

### Ein „Verbandskasten“ für die Jugendsozialarbeit

Schnell ein Pflaster auf die Wunde zu kleben reicht nicht, um die Jugendsozialarbeit gesund und stark zu machen. Dies konnten die Besucherinnen und Besucher des 32. Evangelischen Kirchentags in Bremen am Stand der Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit (BAG EJSA) erfahren.

„Trotz des klar formulierten Rechtsanspruchs und der dringenden Notwendigkeit wird vor Ort die finanzielle Situation als Ausrede benutzt, keine Förderung der Jugendsozialarbeit zu leisten“, sagte Michael Fährdrich, Geschäftsführer der BAG EJSA beim Empfang am Stand der BAG EJSA am 21.05.09 auf dem 32. Evangelischen Kirchentag in Bremen. Die Besucher und Besucherinnen am Stand wurden mit dem Motto „Jetzt schlägt’s 13! JUGENDsozialarbeit STÄRKEN“, begrüßt. Dieses hat sich die BAG EJSA im Rahmen ihres 60jährigen Jubiläums auf die Fahnen geschrieben. Es weist auf den Kern des Wortlauts des § 13 Jugendsozialarbeit im SGB VIII hin. Die BAG EJSA fordert dazu auf, die Möglichkeiten des § 13 mehr und besser zu nutzen und damit jungen Menschen Chancen zu geben, sie zu bilden und zu begleiten.

Die Besucherinnen und Besucher am Kirchentagsstand der BAG EJSA konnten sich einen von der BAG EJSA für ihre Kampagne zusammengestellten „Verbandskasten“ anschauen und im Gespräch oder bei der Lektüre der darin enthaltenen Materialien und Texte Näheres über verschiedene Aspekte zum § 13 erfahren.

So enthält der „Verbandskasten“ zum Beispiel eine Broschüre, in der in mehreren Beiträgen unter dem Titel „Blick zurück und Blick nach vorn“ vergangene und zukünftige Herausforderungen für die Evangelische Jugendsozialarbeit beschrieben sind. Jugendliche, Mitglieder und KooperationspartnerInnen kommen darin zu Wort. Hintergrundmaterialien geben Auskunft über den rechtlichen Kontext der Jugendsozialarbeit, über die Notwendigkeit einer besseren Abstimmung und Vernetzung der verschiedenen Förderinstrumente, über Entwicklungen und die aktuelle Situation in einzelnen Handlungsfeldern der Jugendsozialarbeit und über die Zielgruppen. Auch die theologischen Grundlagen der Evangelischen Jugendsozialarbeit werden dargestellt.

Mit sechs Veranstaltungen vor Ort will die BAG EJSA in ihrem Jubiläumsjahr ihre Mitglieder und Einrichtungen dabei unterstützen, dass sie den § 13 stärker nutzen. Die kommunalen Akteure wie die Jugendämter, Sozialdezernate, Jobcenter und Kompetenzagenturen sollen an einen Tisch geholt werden, sodass man gemeinsam nach Lösungen für ein gut aufeinander abgestimmtes Gesamtkonzept zur Integration von jungen Menschen mit besonderem Förderbedarf suchen kann. Der „Verbandskasten“ soll dabei unterstützen. Die erste Veranstaltung wird am 18. Juni in Bayreuth stattfinden.

Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie bei Claudia Seibold (Tel. 0711 16489-40, [seibold@bagejsa.de](mailto:seibold@bagejsa.de)). Ab dem 18. Juni können Sie unter [www.bagejsa.de](http://www.bagejsa.de) (Rubrik „Aktuelles“) die Materialien des „Verbandskastens“ anschauen und herunterladen.